Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 19 (1874)
Heft: 43

Anhang: Beilage zu Nr. 43 der "Schweiz. Lehrerzeitung"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu nr. 43 der „Schweiz. Lererzeitung“.

In **J. Heubergers** Verlag in Bern ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der
Deutsche Aufsatz
und
dessen Behandlung in der Volksschule.
Ein
Hilfsmittel für die Lehrer an derselben
Gesammelt und bearbeitet
von
Leonhard Meisser.
Dritte Abtheilung.
Durchgeführte Aufgaben für die Oberschule
nebst
einer Sammlung von Dispositionen und Thematen und einem Anhang,
enthaltend
Geschäftsaufsätze.
8° eleg. br. Preis fr. 2. 40 Cent. = 20 Ng.
☛ Mit dieser seit Jahren erwarteten Abtheilung ist „Meissers Deutscher Aufsatz“ vollständig. Es wird die Nachricht vom Erscheinen dieser Schlussabtheilung den zahlreichen Besitzern der ersten und zweiten Abtheilung willkommen sein.

In **J. Hubers** buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

Für fröhliche sänger:
Acht
humoristische Lieder
mit
Pianoforte-Begleitung.
Preis fr. 1

Nationalbibliothek
sämmtlicher deutscher Classiker:
270 bändchen, ganz neu, unaufgeschnitten, offerirt zum preise von nur fr. 45 statt fr. 94. 50:
J. Hubers buchhandl. in Frauenfeld.

In **J. Hubers** buchhandlung in **Frauenfeld** ist vorrätig:

Brehms
Illustrirtes Thierleben.
Wolfeile volksausgabe von **Friedrich Schödler.**

Di volksausgabe erscheint in **9 teilen à fr. 4,** welche drei starke bände bilden, und hat in disem raume di große merzal der illustrationen der großen ausgabe aufgenommen.

Der erste band enthält di **säugetire** mit 306 abbildungen.

Der zweite band mit 267 abbildungen enthält di vögel.

Der dritte band enthält di krichtire, fische und wirbellosen tire mit 709 abbildungen und einer karte über di heimat der wichtigsten tire. —

Der erste teil wird gerne zur ansicht mitgeteilt.

Von dem so belibten werkchen:
Schulwitz von **Major,**
preis fr. 1. 60,
ist wider eine partie eingetroffen in
J. Hubers buchhandlung
in Frauenfeld.

In J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

Spielbuch.
400 spile und belustigungen
für schule und haus
Gesammelt und herausgegeben
von **Jos. Ambros.**
Preis fr. 1. 60.

Philipp Reclams
universal-bibliothek
(billigste und reichhaltigste sammlung von klassiker-ausgaben)
wovon bis jetzt 560 bändch. à 30 rp. erschinen sind, ist stets vorrätig in
J. Hubers buchhandlung
in Frauenfeld.

P. S. Ein *detaillirter* prospekt wird von uns gerne gratis mitgeteilt und belibe man bei bestellungen nur di nummer der bändchen zu bezeichnen.

Zu bezihen von **J. Hubers** buchhandlung in Frauenfeld:

A reference catalogue
of
current literature
containing the full titles of books now in print and on sale.
London 1874.
Preis geb. fr. 8. —

Diser über 3000 seiten starke katalog enthält di verlagsverzeichnisse von zirka 150 verlagsbuchhandlungen und ist mit illustrationen und probedrucken ausgestattet.

Bilder
für den anschauungsunterricht.

I. Di wonstube. **III. Der sommer.**
II. Di küche. **IV. Der winter.**

Di blätter sind in schönem farbendrucke ausgefürt und kostet ein jedes
= nur fr. 10. =

Den tit. schulpflegschaften werden dise bilder zur förderung des anschauungsunterrichtes zur anschaffung bestens empfolen.

Zu bezihen von
J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

Wettsteins schulatlas à fr. 1. 35 und **Ziegler,** schweizerkarte à 80 cts. empfelen wir den herren lerern zur einfürung bestens.

J. Hubers buchhandlung
in Frauenfeld.

Im verlage von **J. Huber** in **Frauenfeld** ist soeben erschinen und durch alle buchhandlungen zu bezihen:

Die Durchführung
der
Orthographiereform.
Aus auftrag der orthographischen kommission des schweizerischen lerervereins
ausgearbeitet
von
Ernst Götzinger.
Eleg. br. Preis fr. 1.

Zu bezihen von **J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld:**

Kryptogamen-Flora,
enthaltend
di abbildung und beschreibung
der vorzüglichsten
kryptogamen Deutschlands.
I. teil: Flechten.
Mit 520 abbildungen und 212 lithog. tafeln.
Herausgeg. von **Otto Müller** und **G. Pabst.**
Preis fr. 10. 70.

Ler- und lesebuch
für
gewerbliche fortbildungsschulen,
bearbeitet
im auftrage des zentralausschusses des Schweizerischen Lerervereins
von
Fiedrich Autenheimer,
gew. rektor der gewerbeschule in Basel.

Zu bezihen durch alle buchhandlungen, in Frauenfeld von **J. Huber.**

Auf das vortreffliche
Haus-Lexikon
der Gesundheitslehre für Leib und Seele,
ein familienbuch von dr. med. **H. Klencke,** 3 neu durchgearbeitete und vermerte auflage, nemen wir noch fortwärend abonnements an. Das werk ist (in 25 liferungen à 70 cts vollständig) ein **unentberlicher und gewissenhafter ratgeber und helfer in not und gefar** und sollte in keiner familie felen! (Vide beilage zu nr. 28 der Lererztg.)

Wir teilen di 1. und 2. liferung gerne zur ansicht mit.

J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

Bei **musikdirektor Heim** in Zürich zu bezihen:

Neue
Volksgesänge für Männerchor
von **Ignaz Heim.**
Virter band.
20 druckbogen; 152 leicht ausfürbare chöre für konzert- u. wettgesangvorträge und heitere gesellschaftslider. Preis br. 1 fr. 50, gb. 1 fr. 75.

Drittes
Volksgesangbuch für gemischten Chor.
28 druckbogen; 156 größere kompositionen, vorzugsweise kirchlichen, religiösen und patriotischen inhalts.
Preise: br. 2 fr. 20 cts., geb. 2 fr. 50 cts.

Zu bezihen in **J. Hubers** buchhandlung in **Frauenfeld:**

Wanderungen eines deutschen Schulmeisters.

Pädagogisches und **politisches** aus den jaren von 1847 bis 1862.

1. Lerlingsjare, a) Berlin 1847, b) Stettin 1847—1849.
2. Gesellenzeit.
3. Bern 1849. Der große kornhausboden, professor Pabst, politische geschichte des kantons Bern, di Berner verfassung vom jare 1846, das höhere gymnasium, di progymnasien, di industrie- und realschulen, dr. Müller, di Michelei und di deutsche flüchtlingsschaft.
4. Grosswabern bei Bern 1849—1850. Das erzihungsinstitut Gladbach, politischer umschwung im kanton Bern, di schweizerische bundesverfassung vom jare 1848, eine lererprüfung in Freiburg, aufenthalt in Genf.
5. Murten 1850—1855. Der kanton Freiburg und seine bevölkerung, di sprache der Freiburger, politische geschichte des kantons Freiburg, di Freiburger verfassung vom jare 1847, di Murtner behörden, der öffentliche unterricht im kanton Freiburg, di Murtner schule, di sozialen zustände, di garde civique, di presse, di ausweisung.
6. Genf 855—1857. Politische geschichte des kantons Genf, James Fazy, Karl Vogt, das institutwesen in der französischen Schweiz, La Châtelaine, der öffentliche unterricht im kanton Genf, eine lererprüfung in Winterthur.
7. Frauenfeld 1857—1862 Politische geschichte des kantons Thurgau, di thurgauische verfassung vom jare 1831, di revidirte verfassung des kantons Thurgau vom jare 1868, di thurgauische kantonsschule, rektor Benker, di sekundarschulen, di primarschulen, di beaufsichtigung der schulen, di besoldung der lerer, di lererbildung, das schulgut, der öffentliche unterricht im kanton Zürich, reformvorschläge für das unterrichtswesen in Preussen, di sozialen zustände, der Bächtelistag, di bürgergemeinden, di naturalisation, di übrigen städtchen im lande, der schweizerische allgemeine lererverein, zwei schweizerische universitätsjubiläen, di heimker.

Durch **J. Huber** in **Frauenfeld** und alle buchhandlungen ist zu bezihen:

24
stigmographische wandtafeln

für den

vorbereitungsunterricht zum freihandzeichnen

in der

volksschule

von **U. Schoop,**

zeichenlerer an der thurgauischen kantonsschule und an der gewerblichen fortbildungsschule in Frauenfeld

In mappe preis fr. 7. 20 rp.

Das lermittel, das wir himit der primarschule biten, soll wesentlich dazu beitragen, di einfürung der stigmographie oder des punktnetzzeichnens, dessen bedeutung als vorstufe für das eigentliche freihandzeichnen sowol von den pädagogen als auch von den speziell auf dem gebite des zeichnens wirkenden fachlerern fast allgemein anerkannt wird, auch unter ungünstigen verhältnissen zu erleichtern. Es ist nämlich nicht zu verkennen, einerseits, dass lerer in ungeteilten schulen mit 6 und mer jaresklassen kaum immer di nötige zeit finden dürften, um dem schüler an der schultafel vorzuzeichnen; anderseits, dass manche im zeichnen nicht vorgebildete lerer nicht zur überwindung der scheu kommen, dem schüler di zeichnung selbst vorzumachen, obschon das vorzeichnen von seite des lerers durch di einrichtung der stigmographischen tafel für den lerer ebenso erleichtert ist als für den schüler das nachzeichnen.

Der stufengang der übungen ist im allgemeinen derselbe, wi wir in auch in unsern „stigmographischen zeichnungen nidergelegt haben, nur mussten, da wir di zal der tabellen aus vorzugsweise ökonomischen gründen auf möglichst wenige reduziren wollten, selbstverständlich vile übungen unberücksichtigt bleiben.

Der stufengang der übungen unseres tabellenwerkes hat sich folgendermaßen gestaltet:

Tabelle 1: **Senkrechte und wagrechte linien und rechte winkel,**
„ 2: Figuren im quadrat,
„ 3: Gebrochene linien (aus senkrechten und wagrechten linien zusammengesetzt),
„ 4: Leichte umrisse (aus senkrechten und wagrechten linien bestehend): Tisch, stul, schemel, denkmal, schrank, ofen,
„ 5: **Linksschräge und rechtsschräge linien, spitze und stumpfe winkel,**
„ 6: Gebrochene linien (aus schrägen linien gebildet),
„ 7: Gemüse- und blumengarten mit **spitz, stumpf- und rechtwinkligem dreieck, rechteck, raute und langraute,**
„ 8: Buchdeckel mit **quadrat, trapez und trapezoid,**
„ 9: Figuren im quadrat,
„ 10: Verwendung von quadratfiguren für größere flächen,
„ 11: Bandartige verzirungen,
„ 12: Bandartige und geflochtene verzirungen,
„ 13: Umrisse: gitter, einfassungsmauer mit tor,
„ 14: Umrisse: schrank, kommode, sekretär, zimmertür, klavir, küchenkasten,
„ 15: **Senkrechte, wagrechte und schräge stichbogen,**
„ 16: Band- und Frisverzirungen, spitzenmuster,
„ 17: Anwendungen der wellenlinie, dachzigelverbindungen,
„ 18: Anwendung des **virtelskreises, halbkreises und kreises** in quadratfiguren,
„ 19: Verbindung von geraden und krummen linien in quadratfiguren,
„ 20: **Ungleichmässig krumme linien:** einhüftige bogen etc
„ 21: Elementarformen: ellipse, eilinie, wappen-, herz-, lanzett- und birnform,
„ 22: Blütenformen,
„ 23: Geländerverzirungen,
„ 24: Verzirungen für frise nnd holzarchitektur.

Triennium philologicum

oder

Grundzüge der philologischen Wissenschaften,

für jünger der philologie

zur widerholung und selbstprüfung

bearbeitet von

Wilhelm Freund.

Heft 1, preis fr. 1. 35, ist durch alle buchhandlungen zur ansicht zu bezihen, vollständige prospekte mit inhaltsangabe gratis.

Kritische sichtung des stoffes, systematische einteilung und gruppirung desselben, durchgängige angabe der betr. literatur, endlich stete hinweisung auf di in den einzelnen gebiten noch nicht genügend aufgehellten partien sind di leitenden grundsätze bei der ausarbeitung dises ausschlißlich für jünger der philologie zum repertorium und repetitorium bestimmten werkes.

Jede **semester-abteilung** kostet fr. 5. 35, gb. fr. 6. 70, und kann auch in 4 heften à fr. 1. 35 bezogen werden, einzelne hefte aber nicht.

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.

Allen primanern empfolen!

Prima,

eine methodisch geordnete

Vorbereitung für die Abiturienten-Prüfung.

In 104 wöchentlichen brifen für den zweijärigen primanerkursus

von **Wilhelm Freund,**

ist jetzt **vollständig** erschinen und kann je nach wunsch der besteller in **8 quartalen** zu fr. 4. 40 oder in **2 jargängen** zu fr. 17. 35 bezogen werden. Jedes **quartal** sowi jeder **jargang** wird auch **einzeln** abgegeben und ist durch jede buchhandlung Deutschlands und des auslandes zu erhalten, welche auch in den stand gesetzt ist, das **erste quartalheft zur ansicht** und **probenummern** und **prospekte gratis** zu lifern. Günstige urteile der **angesehensten** zeitschriften über di Prima stehen auf verlangen **gratis** zu dinsten.

Wie studirt man Philologie?

Eine Hodegetik für Jünger dieser Wissenschaft

von

Wilhelm Freund.

Zweite, unveränderte auflage.

Preis fr. 2.

Inhalt: I. Name, begriff und umfang der philologie. — II. Di einzelnen disziplinen der philologie. — III. Verteilung der arbeit des philologie-studirenden auf 6 semester. — IV. Di bibliothek des philologie-studirenden. — V. Di meister der philologischen wissenschaft in alter und neuer zeit.

Wilhelm Freunds

Drei Tafeln der griechischen, römischen und deutschen Literaturgeschichte.

Für den schul- und selbstunterricht

Kritische sichtung des stoffes, auswal des bedeutendsten, sachgemäße einteilung und gruppirung desselben nach zeiträumen und fächern, übersichtlichkeit des gesammtinhalts, endlich angabe der wichtigsten bibliographischen notizen waren di leitenden grundsätze bei ausarbeitung diser **literaturgeschichtstafeln.**

Preis jeder einzelnen tafel 70 cts

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.

Durch alle buchhandlungen zu bezihen.

Für

lerer, eltern und schulvorstände:

Mitteilungen

über

Jugendschriften

an eltern, lerer und bibliothekvorstände.

Herausgegeben

von der

jugendschriftenkommission des schweiz. lerervereins.

Heft I 90 rp, heft II 80 rp., heft III fr. 1.

Alle in der „Schweiz. Lererzeitung“ besprochenen und angezeigten werke sind immer zu bezihen von

J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.